
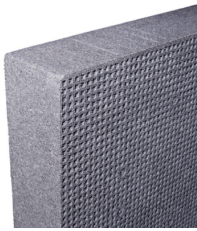




HASIT SOPER 032 stumpf

Sockel- und Perimeterdämmplatte

Anwendungsbereiche:	Formgeschäumte, formstabile und druckfeste Polystyrol-Hartschaum-Automatenplatte WLS 032/036 nach DIN EN 13163 für die Ausbildung von Sockel- und Perimeterdämmung. Geeignet für Alt- und Neubauten. Bis 3 m Einbautiefe. WAP Außendämmung der Wand unter Putz (nur Sockelbereich) PW Außenliegende Wärmedämmung von Wänden gegen Erdreich (außerhalb der Abdichtung)
Materialbasis:	<ul style="list-style-type: none"> • Styropor-Dämmstoff (grau) aus formgeschäumtem (automatengeschäumt), hydrophobiertem Hart-Schaumstoff, hergestellt durch Wärmebehandlung eines expandierbaren Polystyrolgranulates.
Eigenschaften:	<ul style="list-style-type: none"> • Optimierte Dämmeigenschaften • Feuchteunempfindlich • Optimale Putzhaftung durch profilierte Oberfläche • Höchste Formbeständigkeit auch bei höheren Temperaturen und Belastung • Chemisch und biologisch neutral; FCKW-, HFCKW- und HFKW-frei • HBCD-, HFCKW- und HFKW-frei
Verarbeitung:	
Verarbeitungsbedingungen:	Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken. Dämmplatten unbedingt im Schatten lagern. Fassadendämmplatten vor einwirkender Feuchtigkeit schützen und schnellstmöglich mit Armierungsmasse (Unterputz) beschichten.
Untergrund:	Der Untergrund muss sauber, fest, trocken, standsicher, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln sowie Algen- und Moosbefall sein. Der Untergrund muss in der Ebenheit der nationalen Normen, Ebenheitstoleranzen für nichtflächenfertige Wände entsprechen. Das Außenbauteil muss trocken sein und es darf zu keiner aufsteigenden Feuchtigkeit kommen (Abdichtung/Horizontal Sperren). Der Untergrund muss eine Haftzugfestigkeit von mindestens 0,08 N/mm ² nachweisen.
Untergrund-Vorbehandlung:	Die Untergrundvorbehandlung muss auf die jeweiligen Untergrundverhältnisse sowie auf die Anforderungen abgestimmt werden. Grob vorstehende Mörtel- oder Betonteile abschlagen. Größere Untergrundunebenheiten mit geeigneten Ausgleichsputzen egalisieren. Begrenzte Untergrundunebenheiten <1 cm können mit der Kleberschicht im Wulst-Punkt-Verfahren ausgeglichen werden. Vorhandenen Putz auf Festigkeit und Hohlstellen, vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Putze und Beschichtungen restlos entfernen. Untergründe, falls erforderlich, grundieren. Die Verträglichkeit eventuell vorhandener Beschichtungen mit dem Klebemörtel ist sachkundig zu prüfen. Filmbildende Trennmittel (Schalöl etc.) entfernen. Kreidende oder sandende Flächen mit Tiefgrund verfestigen oder entfernen.
Verarbeitung:	<p>Kleben der Dämmplatten: Klebemörtel ist im Randwulst-Punkt- oder Kambbett-Verfahren händisch oder maschinell auf Dämmplatten aufzubringen. Die vorgegebene Klebefläche von 40% wird in der Regel dann erreicht, wenn am Rand der Platte umlaufend ein ca. 5 cm breiter Streifen (Wulst) und in der Mitte der Platte 3 Stk. ca. 15 cm grosse Batzen (Punkte) oder 3 Streifen zu je 5 cm aufgetragen werden. Die Höhe der Kleberschicht ist der Ebenheit des Untergrundes anzupassen.</p> <p>Im Perimeterbereich werden die Dämmplatten mit der HASIT Optiflex 2K Dicht-Spachtelmasse verklebt. Zur Ermittlung der Dübelanzahl ist die Windlastnorm DIN 1055-4 zu beachten!</p> <p>Eventuelle Fehlstellen oder offene Plattenstossfugen müssen mit HASIT PU-Schaum B1 "zugelassen" (nur bis max. 10 mm Fugenbreite) bis 2/3 der Plattendicke ausgefüllt werden.</p> <p>Erst nach ausreichender Trocknungszeit (ca. 36 Std.) mit der mechanischen Belastung der Fassade beginnen (Schleif- oder Dübelarbeiten).</p> <p>Im Gebäude vorhandene Dehnungsfugen müssen mit Dehnfugenprofilen im WDVS übernommen werden.</p> <p>Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Verarbeitungsrichtlinien der nationalen Fachverbänden und die aktuellen nationalen Verarbeitungsnormen (z.B. DIN 55699 Verarbeitung von WDVS, bzw. ÖNORM B6410 etc.).</p>
Besonders zu beachten:	Durch Veränderung im Zulassungswesen (Produktzulassungen im Bereich Sockel-/Perimeterbereich Abs.: Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit) kann es hierbei zu unterschiedlichen Deklarationen kommen. Ausschlaggebend ist jedoch immer die aktuell gültige Produktzulassung (abZ).



HASIT SOPER 032 stumpf

Sockel- und Perimeterdämmplatte

Verpackungshinweise:	In recyclingfähigen PE-Folierungen.
Lagerung:	Trocken, vor Feuchtigkeit und intensive UV-Einwirkung (Sonne, Licht) schützen. Lagerung max. 6 Monate
Gefahrenhinweise:	Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese durchzulesen.

Technische Daten:

Art.-Nr.	142472	142473	142474	142475	142476	142477	142478	142479	142480	142481
Verpackungsart										
Menge pro Einheit	4 m ² /EH	3 m ² /EH	2 m ² /EH	2 m ² /EH	1,5 m ² /EH	1,5 m ² /EH	1 m ² /EH	1 m ² /EH	1 m ² /EH	1 m ² /EH
Dämmdicke	60 mm	80 mm	100 mm	120 mm	140 mm	160 mm	180 mm	200 mm	220 mm	240 mm
Art.-Nr.	142482	142483	142484	142485	143353	144210	144211	144212	144213	
Verpackungsart										
Menge pro Einheit	1 m ² /EH	1 m ² /EH	1 m ² /EH	1 m ² /EH	0,5 m ² /EH	0,5 m ² /EH	0,5 m ² /EH	0,5 m ² /EH	0,5 m ² /EH	
Dämmdicke	250 mm	260 mm	280 mm	300 mm	320 mm	340 mm	360 mm	380 mm	400 mm	
Länge	1.000 mm									
Breite	500 mm									
Farbe	grau									
Wasserdampfdiffusion μ (EN 1015-19)	ca. 50									
Brandverhalten	B1 (DIN 4102-1)									
Code	EPS EN 13163-T1-L1-W1-S1-P4-DS(N)2-DS(70,-)3-DLT(2)5-CS(10)150-BS200-WL(T)3-WD(V)5									
Rohdichte im Mittel	ca. 30 kg/m ³									
Druckspannung bei 10% Stauchung	≥ 150 kPa (DIN EN 826)									
Biegezugfestigkeit	≥ 200 kPa (DIN EN 12090)									
Wasseraufnahme bei langzeitigem völligen Ein- tauchen	≤ 3 Vol.-% (DIN EN 12087)									
Wasseraufnahme durch Diffusion	≤ 5 Vol.-% (DIN EN 12088)									
Wasseraufnahme bei Frost-Tau-Wechselbean- standung	≤ 10 Vol.-% (DIN EN 12091)									
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit	0,032 W/mK (gegen Außenluft - Sockel) 0,036 W/mK (gegen Erdreich - Perimeter)									
Zulassung	DIBt Bachel-AbZ Z-23.33-1922 ("nur" Platte)									



HASIT SOPER 032 stumpf

Sockel- und Perimeterdämmplatte

Allgemeine Hinweise:

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen.

Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist.

Für weitere Fragen wenden Sie sich an Ihren Verkaufsberater oder Fachhandel.

Den aktuellen Stand unserer Technischen Merkblätter finden Sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden.